

5. III. 1924.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K

außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Schriftleitung und Verwaltung:
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.
Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Nr. 19.

Mittwoch 5. März 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 5. Februar. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Neue Straßenbahnlinien. — Angelobung der Fürsorgeräte. — Gemeindevermittlungskämter. — Auszeichnungen an Feuerwehrleute. — Marktbericht vom 24. Februar bis 1. März. — Baubewegung vom 27. Februar bis 4. März. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 5. Februar 1924.

Vorsitzende: Bgm. Seitz, BSt. Emmerling und StR. Speiser.

Anwesende: BSt. Hoß und die StR. Breitner, Koldra, Kunschak, Dr. Alma Mozlo, Richter, Nummelhardt, Siegel, Prof. Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Beigezogen: Präsident Dr. Danneberg und StR. Hiesl.
Schriftführer: Berr. Sekr. Vandertschammer.

Berichterstatter BSt. Emmerling:

(P. Z. 336, G.W. 7664.) Der Vertragentwurf zwischen der „Dweag“ und den städtischen Elektrizitätswerken betreffend die Errichtung einer Doppelfernleitung zwischen Enns und Wegscheid und die Benützung der zweiten Leitung durch die „Dweag“ wird genehmigt.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 308, Anl. U. 872.) Für eine als Kanzleihilfskraft bei der städtischen Anklagenunternehmung aufzunehmende Hilfskraft wird ein Monatsbezug von 1.4 Millionen Kronen festgesetzt.

(P. Z. 314, M. Abt. 2, 599.) Der Maschinist Rudolf Steinberg wird antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 315, M. Abt. 2, 706.) Der Schulwart Karl Hammermeyer wird antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 312, U. U. 33.) Dem Vertragsangestellten Franz Kesch werden ab 1. Februar 1924 die Bezüge der Stufe 2 der Gruppe 3 nach dem Schema der Unternehmungsangestellten der Gemeinde Wien zuerkannt.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 328, M. Abt. 4, 376.) Zur Deckung von Portoauslagen wird für das Rechnungsjahr 1923 ein dritter Zuschußkredit zur Ausgabe rubrik 605/9 im Betrage von 35 Millionen Kronen bewilligt.

(P. Z. 325, M. Abt. 4, 4464.) Der Erhöhung der Stammeinlage bei der Einkaufsgenossenschaft der Elektrizitätswerke von 50 auf 500.000 K wird zugestimmt. Gleichzeitig wird der erforderliche Kredit in der Höhe von 450.000 K bewilligt und ist auf Ausgabe rubrik 208/1 zu verrechnen.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 306, M. Abt. 13, 238.) Die von der allgemeinen öffentlichen Fonds-Krankenanstalt Stephaniespital für den Monat

November 1923 aufgerechneten Krankenverpflegskosten werden in der Höhe von 41,427.800 K der Krankenanstalt gegenüber als uneinbringlich anerkannt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 307, M. Abt. 13, B 10125.) Die von der allgemeinen öffentlichen Fonds-Krankenanstalt Krankenhaus Wieden für den Monat August 1923 aufgerechneten Krankenverpflegskosten werden in der Höhe von 119,602.971 K der Krankenanstalt gegenüber als uneinbringlich anerkannt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 342, M. Abt. 13, 701.) Die von der allgemeinen öffentlichen Fonds-Krankenanstalt Elisabethspital für den Monat Dezember 1923 aufgerechneten Krankenverpflegskosten werden in der Höhe von rund 55,511.800 K der Krankenanstalt gegenüber als uneinbringlich anerkannt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 304, M. Abt. 13, 151.) Die von der niederösterreichischen Landesregierung für die Verpflegung von Wiener Geisteskranken in den niederösterreichischen Landesanstalten Mauer-Dehling und Gugging für das dritte Vierteljahr 1923 aufgerechneten Kosten werden mit dem Betrage von 78,465.120 K zur Zahlung aus den Mitteln des Bundeslandes Wien übernommen. (Als Landesreg.)

(P. Z. 305, M. Abt. 13, 438.) Die staatsbürgerchaftslose Laura Viktorovits wird vorläufig bis Ende 1924 auf der 2. Klasse der Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ gegen Entrichtung der Inländergebühr verpflegt. Vor Ablauf der angegebenen Frist sind über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Kinder der Kranken neuerlich Erhebungen zu pflegen und ist über das Ergebnis unter Antragstellung zu berichten. (Als Landesreg.)

(P. Z. 341, M. Abt. 13, Stf. 807/22.) Der Bitte der Marie Zauernig, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Raß, um Nachsicht des Verpflegskostenbeitrages für ihren in der Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“ verstorbenen Gatten Rudolf Zauernig im Betrage von 3,311.958 K wird aus prinzipiellen Gründen keine Folge gegeben, jedoch wird der Genannten ausnahmsweise die Bewilligung erteilt, diesen Betrag in drei Monatsraten am 1. März 1924 abzustatten. (Als Landesreg.)

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 313, M. Abt. 1, 23.) Für das durch die Aenderung des Vertrages mit dem Leiter des städtischen Uhrenmuseums Rudolf Raftan im Jahre 1924 auslaufende Mehrerfordernis wird ein erster Zuschußkredit zur Ausgabe rubrik 709/1 a im Betrage von 10 Millionen Kronen genehmigt.

(P. Z. 344, M. D. 957.) Die Zustimmung zur Einteilung der nicht nach Wien zuständigen Aufnahmewerber, die sich anlässlich der letzten Anwerbungen in das Bundesheer für den Wiener Werbe-

bereich gemeldet haben, in diesen wird mit Rücksicht auf die große Zahl von nach Wien zuständigen Aufnahmewerbern derzeit nicht erteilt. Sollte die Besetzung der freien Stellen durch Wiener nicht durchgeführt werden können, ist um die Zustimmung zur Einteilung Fremdzuständiger neuerlich anzufuchen. (Als Landesreg.)

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 318, M. Abt. 40, 627.) Die anlässlich der am 30. Jänner 1924 abgehaltenen Stationskommission betreffend die Auflassung des Nordwestbahnhofes in Wien und des Bahnhofes Jedlesees im 21. Bezirke von den Vertretern der Gemeinde Wien und des Wiener Magistrates abgegebene Erklärung wird nachträglich zustimmend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 330, M. Abt. 26, 247.) Die Vornahme von Instandhaltungsarbeiten im städtischen Kindergartengebäude 17. Röhrgasse 47 wird mit dem Betrage von 30 Millionen Kronen genehmigt und hierfür ein erster Zuschußkredit in der gleichen Höhe auf Ausgabrubrik 611 (c/3/a) bewilligt.

(P. Z. 331, M. Abt. 26, 338.) Die Schaffung einer Hausaufseherwohnung im Wohlfahrtsamte und die erforderlichen baulichen Herstellungen werden mit einem Kostenbetrage von 15 Millionen Kronen genehmigt und ein erster Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 605/13, A/3 a, in der Höhe des Erfordernisses bewilligt.

Dem Gemeinderate, beziehungsweise Landtage werden folgende Geschäftstücke vorgelegt:

Berichterstatter VB. Emmerling:

(P. Z. 339, E. W. 425.) Sachkredit für die Beschaffung und Aufstellung dreier Umformer für die Elektrizitätswerke.

(P. Z. 338, E. W. 387.) Sachkredit für die Aufstellung der zwei Hochleistungsessel, System E. B., im Ueberlandkraftwerk Ebenfurth.

(P. Z. 335, E. W. 789.) Erbauung der Unterstation Sechshaus der Elektrizitätswerke.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 303, M. Abt. 1, 70.) Maßnahmen zugunsten der Angestellten der städtischen Feuerwehr.

(P. Z. 340, Lgh. 1049.) Bezugserhöhung der Kollektivvertragsbediensteten der Lagerhäuser der Stadt Wien.

(P. Z. 333, M. Abt. 9, 252.) Kündigung der geistlichen Schwestern im Kinderheime Schwadorf.

Berichterstatter Bgm. Seiz:

(P. Z. 343, M. D. 956.) Delegation von Vertretern der Gemeinde in wirtschaftliche Unternehmungen.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 324, M. Abt. 4, 477.) Erhöhung der Ehrenpension des Professors i. R. Karl Ubel.

(P. Z. 326, M. Abt. 4, 3445.) Ehrenpensionen für die Schwestern des verstorbenen Malers Gustav Klimt, Klara und Hermine Klimt.

(P. Z. 327, M. Abt. 4, 4389.) Ehrenpension für die Witwe nach dem Bildhauer Ludwig Gloß, Emilie Gloß.

(P. Z. 329, M. Abt. 4, 298.) Haftung der Gemeinde Wien für einen von der Oesterreichischen Nationalbank der Wasserkraftswerke-A.-G. „Wag“ gewährten Kredit von 2 Millionen Dollar.

(10 Stadträte anwesend.)

(P. Z. 322, M. D. 5806.) Gesetzentwurf betreffend die Abänderung des Trennungsgesetzes hinsichtlich der Liquidierung der Niederösterreichischen Landeshypothekenanstalt.

(Als Landesreg.; an den Gemeinderat als Landtag.)

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 313, M. Abt. 1, 23.) Abänderung des Vertrages mit dem Leiter des städtischen Uhrenmuseums Rudolf Kastan.

(P. Z. 316, M. Abt. 49, 4099.) Entwurf der Bestimmungen über die Zuerkennung der Kunstpreise der Stadt Wien.

(P. Z. 317, M. Abt. 52, 4141.) Uebereinkommen mit der Post- und Telegraphenverwaltung betreffend Benützung des öffentlichen Gutes und der Liegenschaften der Gemeinde zur Führung von Telegraphen-, Fernsprech- und Rohrpostanlagen.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 319, M. Abt. 23, 352.) Entwurf und Baukosten für den Wohnhausbau 10. Quarinplatz.

(P. Z. 320, M. Abt. 23, 353.) Entwurf für den Bau des Wohnhauses im 9. Bezirke, Gussenbauergasse—Tepferngasse und Nordbergstraße, Baufostgenehmigung und Baubewilligung.

(P. Z. 321, M. Abt. 23, 354.) Entwurf, Kosten- und Baubewilligung für den Bau einer Wohnhausgruppe im 15. Bezirke, Allogasse—Walfüregasse—Camillo Sitte-Gasse—Hagengasse.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(P. Z. 55, M. Abt. 4, 4316.) Aufnahme einer Nachtragspost „Bau- und Einrichtungsfonds“ in den Voranschlag des Wiener Fortbildungsschulfonds für das Jahr 1923.

(Als Landesreg.; an den Gemeinderat als Landtag.)

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

18. Bezirk: 6. März, 5 Uhr nachmittags.

Allgemeine Nachrichten. Neue Straßenbahnlinien.

Am 29. Februar wurden zwei neue Straßenbahnlinien dem Verkehr übergeben: Die Linie über die Schmelz (Linienignal 9) ist eine doppelgleisige Rundlinie, die durch eine 1,5 km neugebaute Strecke und eine Schleifenanlage auf dem Neubaugürtel schon vorhandene Streckenteile zu einem neuen Verkehrskreis um den Stadtern vereinigt. Ihre Gesamtlänge von der Endstelle in der Hornmairgasse bis zur Schleife um das Hesperdenkmal macht 5,3 km aus. Der Bau der neuen Strecke hat 4,7 Milliarden Kronen gekostet. Die Linie nach Inzersdorf schließt bei der Troststraße im 10. Bezirke an die bestehende Linie 66 an und führt eingleisig mit Ausweichen an den Enden und in der Mitte über die Triester Straße bis an die Gemeindegrenze. Die 2,3 km lange Linie trägt das Signal 165. Die Baukosten haben 5,7 Milliarden Kronen betragen. Auf dieser Sondertariffstrecke kostet die Fahrt 700 K.

An der Eröffnungsfahrt nahmen unter der Führung des Bgm. Seiz die Vizebürgermeister, die amtsführenden Stadträte, zahlreiche Gemeinderäte und Bezirksvorsteher, Mag. Dior. Hartl, Str. B. Dior. Spängler, Oberbeamte des Magistrates und der Straßenbahn und Vertreter des Landes Niederösterreich teil.

Angelobung der Fürsorgeräte.

In den letzten Wochen sind in allen Bezirken die Fürsorgeräte neu gewählt worden. Am 1. März nahm Bgm. Seiz im Festsaale des Rathhauses die Angelobung der Fürsorgeräte (ungefähr 5000 Männer und Frauen) vor.

Gemeindevermittlungsämter.

Verhandlungstage im März.

6. Bezirk: 5., 12., 19., 26.

Auszeichnungen an Feuerwehrleute.

Im Festsaale des Rathhauses fand am 1. März die feierliche Ueberreichung von Auszeichnungen an fast 200 Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren Wiens durch Bgm. Seiz statt. Zu der Feier waren VB. Hof, amtsf. StR. Richter, einige Bezirksvorsteher, Brand Dior. Wagner und die leitenden Funktionäre der zuständigen Magistratsabteilung erschienen. In einer kurzen Ansprache sagte Bgm. Seiz: Es sind 50 Männer, die mehr als

Gasapparate

HERDE, KOCHER,
BRAT- UND BACK-
RÖHREN USW.,
HEIZÖFEN, RADIA-
TOREN USW.,
GROSSKÜCHEN-
ANLAGEN FÜR
SPITÄLER, BAN-
KEN, HEIME USW.,
MISCHDRUCKGAS-
OFEN FÜR DEN
INDUSTRIEBEDARF

FRIEDRICH

1119

SIEMENS-

Tel. 7452, 27453 WERKE A.-G. Tel. 27452, 27453

WIEN IX., ALSERSTR. 20

40 Jahre bei den freiwilligen Feuerwehren gedient haben und 121 Männer, die mehr als 25 Jahre im Feuerwehrdienste stehen. Es ist ein Lebenswerk, das diese Männer vollbracht haben. Ein Lebenswerk voll Opfermut und voller Hingebung an eine edle und schöne Sache. Sie haben durch 40 Jahre oder mindestens durch 25 Jahre diesen harten Kampf geführt und es ist nur selbstverständlich, daß ihnen die Bevölkerung für ihren mühevollen schweren Dienst dankt. Sie haben ihr Leben nicht nur einmal, sondern öfters aufs Spiel gesetzt. Dafür sage ich Ihnen namens der Gemeindevertretung herzlichsten Dank. Dem Bürgermeister dankte namens des Verbandes der freiwilligen Feuerwehren Hauptmann Kantner, der versicherte, daß die freiwilligen Feuerwehren so wie bisher ihr Bestes leisten werden. Es wurde sodann vom Bürgermeister die Verteilung der Ehrenzeichen vorgenommen.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 24. Februar bis 1. März 1924.

Von Gemüse erhielten die Märkte in der Berichtwoche eine Gesamtzufuhr von 8905 q, das sind um 588 q mehr als in der Vorwoche. Die Preise blieben im allgemeinen unverändert, nur Kohl, Sellerie und Karotten haben sich in Primaqualität verteuert. Die Kartoffelzufuhr hat in der Berichtwoche um 1593 q zugenommen. Die Gesamtzufuhr belief sich auf 4474 q. Die Preise blieben in der vorwöchentlichen Höhe, nur Rispflerkartoffeln erreichten einen Großhandelspreis bis zu 5200 K per kg.

Die Eieranlieferung belief sich auf 800.900 Stück, das sind um 400 Stück mehr als in der Vorwoche. Eier waren über Bedarf vorhanden und wiesen eine fallende Preistendenz auf. Auf dem Markte notierten frische Eier 1450 bis 1800 K, ägyptische 1350 bis 1400 K per Stück im Kleinen. Auch von Butter fand ein genügendes Anbot zur Verfügung. Eingelangt ist eine Gesamtzufuhr von 2347 q, das sind um 23 q mehr als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 73 Stück Rinder weniger aufgetrieben. Es notierten inländische Ochsen 12.000 bis 16.500 K, ungarische 12.000 bis 16.000 K, rumänische 12.000 bis 17.000 K, jugoslawische 11.700 bis 15.500 K, tschechoslowakische 17.000 bis 18.000 K, Stiere 12.000 bis 16.000 K, Kühe 11.800 bis 14.000 K, Büffel 9000 bis 12.000 K, Weindvieh 8000 bis 11.800 K per kg. Auf den Jung- und Stechviehmärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 421 Kälber und 1190 weibliche Schweine mehr zugeführt. Es notierten lebende Kälber 24.000 bis 27.500 K, ausgeweidete 22.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Lämmer 12.000 bis 22.000 K, ausgeweidete Kühe 16.000 bis 22.000 K, ausgeweidete Ziegen 10.000 bis 16.000 K, ausgeweidete Schafe 10.000 bis 22.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 24.000 bis 31.000 K, ausgeweidete Fettschweine 25.000 bis 32.500 K per kg. Auf den Schweinemärkten wurden gegen die Vorwoche um 166 Fleisch- und 278 Fettschweine mehr zugeführt. Es

notierten lebende Fleischschweine 22.000 bis 27.000 K, Fettschweine 23.000 bis 28.500 K per kg.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarke in der Großmarkthalle wiesen eine Vermehrung von 31 t auf. Im Kleinverkauf notierten billiger: Kalbfleisch, mindere Qualität, um 1000 bis 2000 K (24.000 bis 70.000 K), Schweinefleisch, mindere Qualität, um 1000 K (30.000 bis 48.000 K), Speck und Filz um 1000 K (30.000 bis 34.000 K, beziehungsweise 32.000 bis 38.000 K) per kg.

Die Zufuhr an Fischen war etwas stärker als in der Vorwoche. Während Flußfische zu unveränderten Preisen notierten, erhöhten sich Kabeljau und Seelachs um 2000 K per kg. Bei den Geflügelzufuhren trat ein weiterer Rückgang ein, weshalb einige Sorten im Preise anzogen. An Wild wurden ausschließlich Hasen angeboten, welche zu Vorwochenpreisen verkauft wurden.

Baubewegung

vom 27. Februar bis 4. März 1924.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubau.

5. Bezirk: Wohnhausbau, Laurenzgasse 8/10, von B. Altmann & C. Liebesny, Baumeister, 4. Scheelringgasse 21 (2440).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Öffentliche Benzinverkaufsstelle, Schillerplatz, Kat.-Parz. 1214, öffentliches Gut, von der „Quid“ A.-G., Liliengasse 1, Bauführer Dr. Fr. Duidenus & A. Schwarz, Baumeister (2554).
2. Bezirk: Öffentliche Benzinverkaufsstelle, Praterstraße vor Dr.-Nr. 78 von der „Quid“ A.-G., Liliengasse 1, Bauführer Dr. Fr. Duidenus & A. Schwarz, Baumeister (2555).
- „ „ Messpavillon, Prater, Rotunde, von der Bauleitung der Bauten der Wiener Messe A.-G., Rotunde, Bauführer P. Jurka, Zimmermeister (2562).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Telephon 64-4-85

Felixdorf

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung

Aschenschalen, Tintenzüge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Jergitsch Drahtgitter

1109

Eisen- u. Messingmöbel

WIEN, 5,
Friedrichstraße 4

TELEPHON: 18-86 und 74-80

2. Bezirk: Flugdachherstellung u., Praterstift, von der „Nova“, Del- und Brennstoffes. m. b. H. 1. Graben 29 (2672).
- „ „ Holzschuppen, Handelskai 268, von Zelger & Schläpfer, ebenda, Bauführer Oskar Nagorjanski (2492).
- „ „ Kleinwohnungsbaus, Am Bruckhausen, Bismarckgasse 3, von Ad. Straßburger, ebenda, Bauführer Oskar Nagorjanski (2493).
- „ „ Transportable Verkaufshütte, Volkshausplatz 18, von Marie Bach, Bauführer Ad. Perz, Zimmermeister (2649).
3. Bezirk: Stockwerksaufhebung, Landstraßer Hauptstraße 71, von S. Erben, Daffingergasse 4, Bauführer Allgemeine Bau- und Adaptierungsgef. m. b. H. (2560).
4. Bezirk: Öffentliche Benzinkanfsstelle, Kat.-Parz. 1096 öffentliches Gut, Favoritenplatz, von der „Quid“ A.-G., Pilsengasse 1, Bauführer Dr. Fr. Duidenus & A. Schwarz, Baumeister (2556).
5. Bezirk: Garage, Siebenbrunnengasse 37, von der „Union“, Baugesellschaft, 1. Ebendorferstraße 6 (2682).
6. Bezirk: Stockwerksaufhebung, Sandwirtgasse 15, von Fr. Dießner's Erben, Bauführer Ing. Fr. Kallein, Baumeister (2553).
9. Bezirk: Werkstättenzubau, D'Orsagasse 3, von Dr. Gustav Lippel & Dr. Wurf, durch A. Friezel, 3. Pfarrhofgasse 16 (2663).
16. Bezirk: Bau eines Holzlagerchuppens, Thaliastraße 75, von Johann Führer, Bauführer Wilhelm Fritsch (4487).
- „ „ Aufstellung eines Fuchsen, Fröbelgasse 21, von Johann Grimmeisen & Komp., Bauführer „Grundstein“ (3761).
- „ „ Riegelwandbau, Palatzgasse 9, von D. Rußbaum & Komp., Bauführer Franz Horat (3788).
17. Bezirk: Dachstuhlanswechslung und Zubau, Hernaller Hauptstraße 220, von Johann Horat, Bauführer (1936).
- „ „ Errichtung einer Kühlanlage, Pezalgasse 45, von Anna Moser, Bauführer Georg Fenzl (1592).
- „ „ Ueberdeckung des Hofes, Rosensteingasse 39, von Rudolf Peteriska, Bauführer gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ (1782).
- „ „ Adaptierung und Zubau, Heblinggasse 11, von Michko Stazmaier, Bauführer Robert Hofer (1808).
20. Bezirk: Schuppen u., Donaueschingenstraße 21, von Stephan Amberger, Salzachstraße 13, Bauführer Max Mühlbauer, Baumeister (2636).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Tuschlauben 7a, von der „Union“, Expeditions-A.-G., Bauführer „Baumit“, Bau- und Miet-A.-G. (2540).
- „ „ Heinrichgasse 4, von Wilhelm Stöcker, Rudolfsplatz 12, Bauführer A. Althart & Wagner, Baumeister (2779).
- „ „ Gonzagagasse 8, von Brüdern Pöfker, A.-G., Bauführer Döcker. Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen (2719).
- „ „ Am Glesade 3, von Karl Schobert, Bauführer Rautner & Rothmüller, Baumeister (2667).
- „ „ Tiefer Graben 21, von C. Goldberg & Söhne, ebenda, Bauführer Ludwig Meilich, Baumeister (2432).
- „ „ Fleischmarkt 5, von der Papierfabriks- und Verlags-A.-G. „Stegerrührl“, ebenda, Bauführer Rudolf Schoderböck, Baumeister (2453).
2. Bezirk: Gredlerstraße 2, von Schoeller & Komp., Negereggasse 6, Bauführer Tomja & Zwad, Baumeister (2487).
- „ „ Landelmarktgasse 19, von der Zentrallasse für österreichische Gewerkschaften und Genossenschaften in Registrierung, Bauführer Mitterla, Baumeister (2442).
- „ „ Große Mohrengasse 8, von Ludwig Rosenzweig, ebenda (2436).
- „ „ Laffallestraße 20, von der Bauunternehmung Josef Talács & Komp., 12. Eivollgasse 32, Bauführer Josef Haungwidl, Baumeister (2438).
- „ „ Prater 64 (Verwünschenes Schloß), von Alexander Barth, ebenda, Bauführer G. Jirovec, Zimmermeister (2664).
3. Bezirk: Löwengasse 14, von Josefina Geringer, Hehgasse 19, Bauführer S. J. Buchwald (2665).
- „ „ Hainburger Straße 31, von Siemens & Halske, Apostelgasse 12, Bauführer Detoma & Swittalek (2720).
- „ „ Klemngasse 18, von Wilhelm Quech, ebenda (2661).
- „ „ Rennweg 64, von Max Wasser & Komp., 1. Teinfaltstraße 3, Bauführer Bau- und Adaptierungsunternehmung (2658).
4. Bezirk: Danhausergasse 8, von Theodor Wallig, ebenda (2546).
- „ „ Goldeggasse 21, von H. Böwy & Rudolf Raimann, durch Architekten E. Böbl, 7. Neubaugasse 1 (2666).

6. Bezirk: Jülgergasse 3, von Friedrich Oberlogler, Bauführer A. Hartl, Baumeister (2441).
- „ „ Mariahilfer Straße 37, von der Binzenz Thurn'schen Häuseradministration, 4. Rainergasse 24, Bauführer Architekt Ernst Epstein, Baumeister (2750).
- „ „ Schmalzhofgasse 10, von Josef Nischner, durch Ing. Kallein, Baumeister, 3. Lustgasse 3 (2444).
- „ „ Gumpendorfer Straße 83, von Brüdern Grünbaum, ebenda, Bauführer Detoma & Swittalek (2590).
7. Bezirk: Mariahilfer Straße 88a, von der Oesterreichischen Baugewerkschaft, Bauführer gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ (2646).
- „ „ Mariahilfer Straße 80, von Alois Schmalzbauer, 13. Felbigergasse 33, Bauführer Ad. Schwarz, Baumeister (2443).
- „ „ Perchtelbelder Gürtel 14, von Magda Friedrich, 5. Schönbrunner Straße 138, Bauführer Adalbert Schmid, Maurermeister (2565).
- „ „ Siebensterngasse 36, von Karl Haller, ebenda, Bauführer R. Birchbauer, Maurermeister (2569).
- „ „ Sandgasse 7, von Berthold Flamm & Franz Röhr, Bauführer Ing. R. Weiner (2557).
- „ „ Neubaugasse 33, von Michael Kammel, 6. Sandwirtgasse 9 (2434).
9. Bezirk: Garnisonsgasse 3, von Rudolf Jäger, Baumeister, 3. Margergasse 34 (2671).
- „ „ Sechschimmelgasse 22, von Berth. Karplus, Pechtensteinstraße 41, Bauführer Viktor Klima, Baumeister (2532).
- „ „ Währinger Straße 6/8, von der Jacques M. Elias'schen Häuserverwaltung, 1. Gölkdorfstraße 4, Bauführer Edm. Reicher, Baumeister (2433).
16. Bezirk: Fabichergasse 54, von Hugo Jesek, Bauführer Böhm & Komp. (4230).
- „ „ Friedrich Kaiser-Gasse 44, von Alois Reichmann, Bauführer Johann Konasiewicz (4830).
- „ „ Deinhardsteingasse 6, von A. Mittel Bauführer Johann Konasiewicz (4844).
- „ „ Friedmanngasse 7, von Johann Hausbrumer, Bauführer Johann Flieger (4425).
- „ „ Behrenggasse 9, von Leopold Ghilf, Bauführer Jakob Bötz (4643).
- „ „ Koppstraße 11, von Adolf Gollner, Bauführer Rogner & Neuwirth (3768).
- „ „ Kolbargasse 20, von S. Lausig, Bauführer Karl Lubosky (3794).
- „ „ Marollingergasse 68, von Alois und Anna Schödl, Bauführer Franz Blant (3916).
17. Bezirk: Frauengasse 5, von Franz Pamer, Bauführer J. Luma & Komp. (1955).
- „ „ Kullingasse 25, von Albert Rotter, Bauführer Matthias Böschlo (1964).
- „ „ Dornbacher Friedhof, von M. Abt. 13a, Bauführer Anton Waldhauser (1976).
- „ „ Hernaller Hauptstraße 70, von Anton Heller, Bauführer Hans Daum (1600).
- „ „ Kalvarienberggasse 19, von Adam Stingl, Bauführer Neuwirth & Wolf (1601).
- „ „ Bergsteiggasse 39, von Hans Gromann, Bauführer Eduard Lernhart (1675).
20. Bezirk: Stromstraße 67, von H. Fröhlich, ebenda, Bauführer Joh. Molzer, Maurermeister (2721).

Parzellierungen.

18. Bezirk: Unter-Baumgarten, Einl.-Z. 132, 133, von der gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft „Mein Heim“, 9. Boltzmanngasse 22 (2453).
- „ „ Hütteldorf, Einl.-Z. 796, 525, von der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft der Berufsmilitärgastigen Oesterreich in Wien (2454).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

18. Bezirk: Baidäckergasse Dr.-Nr. 21, Einl.-Z. 1133 Grundbuch Ottakring, von Josef Spiegel, 9. Pechtensteinstraße 30 (3762).

Demolierungen.

2. Bezirk: Untere Augartenstraße 26, von J. Steiner, 1. Tuchlauben 7 a (2428).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewährt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 24, 775.

Einmauerung zweier Bablok-Wilkots-Kessel von je 137 m² Heizfläche der städtischen Dampfwäscherei 12. Schwentlgasse.

Anbotverhandlung am 10. März, 10 Uhr, in M. Abt. 24, neues Amtshaus, 1. Ebdorferstraße 1, 5. Stock.

M. Abt. 33, 393.

Beistellung von 1 Kutscher mit 2 Pferden zur Verführung des Räumungsmateriales aus den Wienfluhaltungen in Hadersdorf-Weidlingau.

Anbotverhandlung am 22. März, 11 Uhr, in der M. Abt. 33, neues Amtshaus, 1. Rathausstraße 14/16, 4. Stock.

Behelfe liegen in der M. Abt. 33 und in der Kanzlei des Wienfluhauaufsichtsgebändes in Hadersdorf-Weidlingau, Hauptstraße 3 b auf.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 6. März, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Erd- und Baumeisterarbeiten für die Herstellung von Ufericherungen am Erbsenbache in der Windhabergasse im 19. Bezirke (Heft 17).
- 7. März, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Instandsetzungsarbeiten für die maladamisierten Straßen und beliebten Sehwege in den Bezirken 1 bis 21 (Heft 18).
- 8. März, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Baumeisterarbeiten (Weißigung) in fünf Pavillons des Versorgungsheimes in Lainz (Heft 18).
- 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Heiz- und Warmwasserbereitungsanlage für die neu zu erbauende Kinderübernahmestelle 9. Sobieskigasse und Kessellieferung (Heft 16).
- 10. März, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Einmauerung zweier Bablok-Wilkots-Kessel von je 137 m² Heizfläche der städtischen Dampfwäscherei 12. Schwentlgasse (Heft 19).
- 12. März, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten beim Wohnhausbau 3. Drorngasse—Dietrichgasse—Göllnergasse (Heft 18).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Ziegeldeckerarbeiten beim Wohnhausbau 3. Drorngasse—Dietrichgasse—Göllnergasse (Heft 18).
- 13. März, halb 3 Uhr. (M. Abt. 33.) Verkauf der diesjährigen Grasfischung (Heft 17).
- 22. März, 11 Uhr. (M. Abt. 33.) Verführung des Räumungsmateriales aus den Wienfluhaltungen (Heft 19).
- 2. Mai, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Neubau der Brigittabrücke über den Donaukanal im 9./20. Bezirke (Heft 104).

Kundmachungen.

Menifestation des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 26. Februar 1924 den Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 1. bis 15. März 1924 unverändert mit 1900 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 28. Februar 1924.

Produktivgesellschaft der Wiener Fleischhacker; Schlepfbahn am Viehmarke in St. Mary.

Die politische Begehung findet am Donnerstag den 6. März 1924 um halb 10 Uhr vormittags statt. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehelfe liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 40, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 20, 1. neues Amtshaus, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 40, 2599.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

31. Jänner 1924.

(Fortsetzung.)

Reischl Karl, Handel mit Pflanzen, Alee, Gras, Gemüse und Sämereien, 3. Wassergasse 7. — Rettinger Alexander, Handel mit Gold, Silber, Platin, Uhren, Perlen, Brillanten im gefassten und ungefassten Zustande, 3. Engelsbergstraße 4. — Rischanel Johann, geb. Kober, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, 16. Redtenbacher-gasse 76. — Rosenberg & Freier, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Nordbergstraße 12. — Sastirerin Arnold, Lebensmittelhandel und Flaschenbiervertrieb, 3. Erdbergstraße 158. — Saphirgesellschaft m. b. H., Verkauf von erlaubten Waffen und Munitionsgegenständen, 6. Mariabiller Straße 103/105. — Sattler Franz, offene Handelsgesellschaft, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 1. Bäckerstraße 9. — Schmidl Franz, Spielwarenerzeugung, 17. Seitenberggasse 62. — Hugo Schoftal & Festovics, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Rauchrequisiten und Galanteriewaren, 1. Biberstraße 17. — Schragl Franziska, Erzeugung von Schirmgriffen, Anhängern, Armreifen, Ketten und Nippesgegenständen aus Holz und Bein, 5. Spengergasse 1 f. — Schuh Vittoria, geb. Kardos, Handel mit Milch, Butter, Brot und Gebäck, 3. Radekystraße, Markt. — Schulz Wilhelm, Strohviehhandel, 3. St. Mary, Strohviehmarkt. — Schuster Franz, Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 3. Kochgasse 25. — Fischgroßhandlung Karl Schwier, Ges. m. b. H., Kommissionshandel, 19. Heiligenstadt, Frachtenbahnhof. — Fischgroßhandlung Karl Schwier, Ges. m. b. H., Handel mit Lebensmitteln und Flaschenbier und mit Verbrauchsgegenständen für den täglichen Bedarf, 19. Heiligenstadt, Frachtenbahnhof. — Fischgroßhandlung Karl Schwier, Ges. m. b. H., Handelsagentur, 19. Heiligenstadt, Frachtenbahnhof. — Segall Elmar, Handelsagentur, 3. Paracelsusgasse 7. — Seinel Josef, Marktvirtualienhandel, 3. Landstraße Hauptstraße, Auapfänermarkt. — Serb Anna, geb. Sagi, Handel mit Musikinstrumenten, Saiten und Zubehör, 3. Wälischgasse 2. — Simbera & Hlucil, offene Handelsgesellschaft, Strick- und Wirkwarenerzeugung, 9. Sobieskigasse 6. — Sinaiberger Marie, geb. Schwarzer, Lebensmittelhandel sowie Wein und Bier in verschlossenen Flaschen, 3. Salmgasse 16. — Spitz & Spitzer, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kurz-, Wirk- und Textilwaren, 1. Köllnerhofgasse 2. — Stein Karl, Handel mit Stein- und Baumaterial, 3. Löwengasse 27. — Steuerer Franz, Schlosser, 5. Bacherplatz 7. — Andreas Strauß Söhne, Schindler, 17. Ladnergasse 45. — Strouhal Ludwig, Schuhoberteilerzeugung, 5. Högelmüllergasse 5. — Tritogaten- und Handschuhfabrik „Danubia“, Ges. m. b. H., fabriksmäßige Erzeugung von Tritogaten und Handschuhen, 13. Hütteldorfer Straße 219/223. — Gustav Trisch & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handel mit Kohle, Holz und Holz im großen, 1. Fichtegasse 5. — Wagner Karl Josef, Kleinhaberin Firma Karl Wagner, Handel mit photographischen Bedarfsartikeln und Apparaten, 6. Gumpendorfer Straße 115. — „Wagra“, Bureautechnische Gesellschaft m. b. H., Handel mit Bureauartikeln und Verpackungsmaterialien, 3. Strohgasse 9. — Firma Waissing, Ges. m. b. H., Kleidermacher-gewerbe, 6. Schmalzhofgasse 17. — Wasmuth Heinrich, Photograph, 13. Cumberlans-straße 61. — Weinberg & Andermann, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren, 1. Tiefer Graben 34. — Wierhart Katharina, geb. Kunst, Lastfuhrwerksgewerbe, 3. Longasse 9. — Winkelmayr Heinrich, Rindfleischvertrieb,



3. Gärtnergasse 12. — Winkler Rosa, verm. Bars, geb. Lajche, Marktviatualienhandel, 3. Augustinermarkt. — Wojniz Jakob, Pferdehandel (Kommissionsgeschäft), 3. Baumgasse 32. — Zabler, Druck & Komp., offene Handelsgesellschaft, Federgalanteriewarenherzeugung, 9. Zimmermannsgasse 12. — Zimetbauer Vinok, Kommissionshandel mit Bekleidungsartikeln, 3. Baumannsgasse 6. — Zöbbling Wilhelm, gewerbmäßige Bücherrevision, 14 Goldschlagstraße 102. — Zorn Wilhelmine, Erzeugung von Blusen und Waschkleidern, 5. Siebenbrunnengasse 59.

Günstige Kaufgelegenheit!

2 Stück neue, ungebrauchte Hochleistungssteilrohrkessel von je 760 m² Heizfläche einschließlich des schmiedeeisernen Vorwärmers, 15 Atm. Betriebsdruck, mit Ueberhitzer samt Zubehör, ohne Roste, im Stückgewicht von zirka 63.000 kg, Baujahr 1922, sofort abzugeben. Anfragen zu richten unter Z. 333 an „Gewista“ Wien, I., Jasomirgottstraße 2. 1192

Zentralheizungen Herd-Warmwasser-Anlagen LUDWIG MESSIREK

Wien, VIII., Josefstädter Straße 20 — Tel. 56-52
975

Fabrik:
Vöcklabruck
(Ober-
österreich)
980

HATSCHEK'S
Eternit
SCHIEFER
nur echt mit der Prägung: ETERNIT

Niederlage:
Wien, IX/1,
Maria
Theresien-
Straße 15.
Telephon:
14-6-67.

Wienerberger Ziegelfabriks- und Bangesellschaft Wien, I., Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72 u. 51-2-73
Mauerziegel, Dachfalzziegel, Drainageröhren, Steinzeugwaren, Platten, Fliesen, Kachelöfen, Keramitpflastersteine, Kunst-Terrakotten, Schamotteziegel, Elektro-Porzellan, Steingutgeschirre etc. 986

J. & M. Scheibl

Größtwerksunternehmung Kontrahenten der Gemeinde Wien.
Ferraruf: Bureau Nr. 41-1-15, Grube, Verladestelle Kleinangasse Nr. 43-7-79.
Wien II/3, Wagramer Strasse Nr. 11.
Sandlieferungen aus eigenen Gruben. Bestes Donausandmaterial geeignet für alle Beton- und Maurerarbeiten. — Donau-Riesel beliebiger Korngröße. 984



Wasserdichte Fabrikate: als Wagenplanen, Pfordedecken, Regenmäntel, Kutscherkragen, Arbeiterschürzen, Arbeiterhandschuhe
Rohgewebe: als Leinwand, Kittelzwilche, Bettuch- u. Strohsackleinen, Plachen- u. Dachsegel
Roh-Hanfeschläuche für Hochdruck für Feuerwehren, Feuersimer, Autoseimer usw. usw.

M. J. Elsinger & Söhne, Wien, I., Volksgartenstraße 1
Fabriken und Segeltuchwebereien 1184

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik

Telephon 52-1-70 reg. G. m. b. H. Telephon 50-1-89
Wien, V. Jahngasse 38. 1163

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft
WIEN XI, GUDRUNSTRASSE Nr. 11.

Elektrische Leitungen: Kabel- und Leitungsdrähte aller Art für die verschiedensten Verwendungszwecke. Gummiisolierte Drähte für alle Spannungen.
Drahtseile für Förder- und Aufzugszwecke, Kraftübertragungen, Trag- und Aufzugseile für elektrische Bogenlampen. — Trag- und Zugseile für Seilbahnen. Schiffseile, sowie Seile für sämtl. Verwendungszwecke.
Eisen- und Stahlröhren in allen Härten, Stacheldrähne, Möbelfedern, Stiften, Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschinennägel, Bandeisen, Packschließen, Hufstollen. 1034

Fabriken in: Wien — Bruck a. d. Mur — Diemlach — Graz.

ÖSTERR. AUTOMOBIL-INDUSTRIE



VERKAUFSTELLE FÜR WIEN UND NIEDERÖSTERREICH
WIEN I., KÄRNTNERRING Nr. 15 TELEPHON 8854 1070

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrlegungen aller Dimensionen
Franz Lex WIEN XVII. Bez., Steingasse 3. Telephon 19229.
Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasserleitungen. Uebernahme aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Kostenvoranschläge auf Verlangen. 1146

PULVERFABRIK SKODAWERKE-WETZLER A.-G.

Chemische Fabrik Wagemann, Seybel & Co. A.-G., Aktiengesellschaft für chemische Großindustrie in Blumau
Chemische Werke Sollenau, Gesellschaft m. b. H.
„Phospha“, Landwirtschaftliche Kunstdüngerwerke A.-G. in Blumau
William Pearson & Co., Ges. m. b. H., Creolinwerke
Obstweinertriebsgesellschaft m. b. H.
Sprengstoffwerke Blumau A.-G.

Zentralbureau: WIEN, I., KANTGASSE 1. Tel. 52-14, 55-53, 56-41

- | | | |
|---------------------|--------------------------|-----------------------|
| Akkumulatorensäure | Kali, gelbblausaures | Obstwein |
| Ammoniak bicarbon. | Kali, rotblausaures | Phosgen |
| Ammoniak schwefels. | Kartoffelstärke | Salpetersäure |
| Antichlor | Kieselfluornatrium | Salmiakgeist |
| Chlorsulfonsäure | Kristallsoda | Salzsäure |
| Chromalaun | Kunstharz (Resan) | Schwefelnatrium |
| Creolin „Pearson“ | Kupfervitriol | Schwefelsäure (Oleum) |
| Dextrin | Magnesium sulf. | Seignettesalz |
| Dynamon jeder Art | Natriumbisulfid fest | Superphosphat |
| Dynamit | Natriumbisulfid flüchtig | Tonerde, schwefels. |
| Glaubersalz kals. | Natriumphosphat | Weinsteinsäure |
| Glaubersalz kryst. | Natriumsulfid | |
| Hexamethylentramin | Natronlauge | |

Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen.

Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- u. Signalanlagen.
Eigene Motoren - Reparaturwerkstätte
Eigene Wicklerei

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
Unfall- u. Haftpflichtversicherung
Lebens- und Rentenversicherung
= Auto-Casco-Versicherung =
= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72 1177

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg

F. WERTHEIM & CO.

KASSEN- UND AUFZUGSFABRIK A.-G.

Zentralbüro: Wien I., Walfischgasse 15. Fabrik: Wien IV., Mommsengasse 6.
Niederlagen: Wien I., Walfischgasse 15, Budapest V., Fűrdő utca 14, Innsbruck, Triest, Prag, etc. 949

Aufzüge und Kräne jeder Art, Banktresore, Safe-Deposits, Stahlpanzerkassen, feuersichere Asbestschränke.

Herde! Kamine! Öfen!
Wilhelm Herr

Ges. m. b. H. 1145

VIII., Laudongasse 9. — Telephon 25-4-76.

VIKTOR SPITZER & CO.

WIEN, I. WALFISCHGASSE 14.

Telephon 6812, 6939. 802

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-,
Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.

I. Chamotte-, Steinzeug-,
Thonwaren- u. Porzellan-
ziegel-Fabrik

S. Steiner

Wien, VII. Siebensterngasse 16
Telephon Nr. 35076, 31208.

liefert: Glasierte Steinzeug-
röhren, Wandfliesen-, Fuß-
boden- und Trottoir-Platten,
Schamotte- und Klinkerziegel,
Schamotte-Mörtel;

ferner: Ausführungen von Wand-
verkleidungen, Fußboden-Pflaste-
rungen und komplette Kanali-
sierungsanlagen. 959

JOS. STORK & CO. G.m.b.H.

Wien, III., Rudolf von Alt-Platz Nr. 7

liefern prompt zu billigsten Tagespreisen 1143

Portlandzement

Paxzement

Heraklithbauplatten

Bahnlager: Matzleinsdorfer Bahnhof
Fernruf: 5288 / Drahtanschrift: Storkomp Wien / Fernruf: 5288

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,

Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

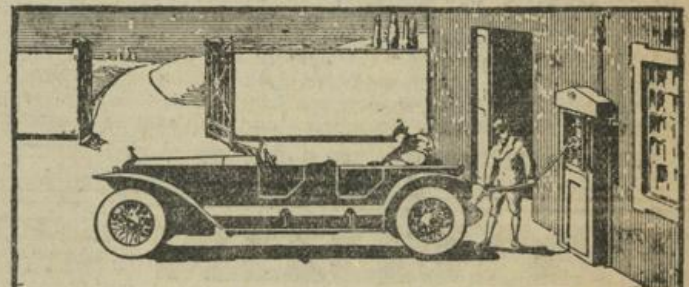
I., Wollzelle 12, I., Graben 12

VI., Mariahilfer Strasse 19/21

**Kupfer- und
Aluminium-
Kochgeschirre**

847

1103 a



Dabeg Feuer u. explosions sichere
**Benzin-
Lagerungen**

OHNE SCHUTZGAS

sind

Kostenlos im
Betriebe

„DABEG“ MASCHINENFABRIKS-A.G.
WIEN, VI. Wallgasse 39 Telefon: 9497.

H. Sartorius Nachf.
Gesellschaft m. b. H.
Wien 8., Laudongasse 12
Telephon Nr. 27-1-78 und 27-1-79

*
Große
Lagerbestände
*

1162

Werkzeugmaschinen und
Werkstatteneinrichtungen




Bauunternehmung
H. RELLA & Co.
Wien, VIII., Albertgasse 33
Telephon: 18-2-22, 14-6-24

977

TREIBRIEMEN
RIEMENVERBINDER
und technische Artikel
H. Schranzhofer, Wien, I., Franz Josefs-Kai 7
Gegründet 1876. 1020 a. Telephon 76-2-62.

S. ELSTER WIEN, XIV.,
Felberstraße Nr. 80.
BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dynamos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei, Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.
FERNRUFE: 30-5-58, 31-2-30.

1046

FARBEN ALLER ART
für die verschiedensten Verwendungszwecke liefert
ARNOLD EIGENFELD
Wien I., Wallfischgasse 13. 1185 Fernruf 77-1-17 — 71-0-89.

Bittner-Werke A.G.
Lack- und Farbenfabrik
Wien, II., Praterstraße 70 — Tel. 43-3-10, 47-1-86
Emaillacke, weiß und bunt, für Innen- und Außenanstrich,
Kopallacke,
Luftlacke,
Möbellacke,
Fußbodenlackfarbe,
Oelfarben,
Schleifkitt,
Siccativ,
Brunolin,
Leinölfarnis,
Expreslack,
Terpentinöl,
Terpentinersatz,
Rostschutzanstriche,
Bleiminnium,
Zinkweiß,
Lithopone.
Talkum, resp.
Federweiß aus
eigenem Bergbau.

1054

PUMPEN
WAAGEN
RÖHREN
1009

Garvenswerke—Wien
ZENTRALE: MUSTERLAGER:
II., Handelskai 130/181 I., Schwarzenbergstr. 6/181
TELEPHON: 49-5-15.
Preislisten umsonst u. postfrei!

Adler Schreibmaschinen
22 verschiedene Modelle mit einfacher und doppelter Umschaltung. 1186
Reiseschreibmaschinen.
GENERALVERTRIEB:
Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telephon: 11-3-92.

Tägliche Bilanz mit Burroughs automatischen Buchhaltungsmaschinen, Lohnlistenmaschinen etc. 1000
Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.
PROSPEKTE KOSTENLOS.
Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.



E. F. TEICH
Spezialfabrik für Maschinen zur Straßenpflege. 1189
Wien, IX., Badgasse Nr. 21

VILLEROY & BOCH
Wand- u. Fußbodenplatten
Fabriken in Mettlach, Merzig,
Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa
FABRIKSLAGER:
Wien, IX., Porzellang. 45
1187